

## Redaktionsstatut

### 1. Grundlegende Zielsetzung

Die Zeitschrift «Horizonte» ist das Publikationsorgan der Römisch-katholischen Pfarrblattgemeinschaft des Kantons Aargau. – Sie steht im Dienste von Verkündigung und Seelsorge. Sie vermittelt in einer pluralistischen Gesellschaft Orientierung auf dem Fundament des christlichen Glaubens – ist aber gleichzeitig auch ein Ort des Meinungsaustausches innerhalb der Kirche. «Horizonte» ist offen für Informationen über den Dialog zwischen Konfessionen und Religionen. Es wird versucht, auch Menschen zu erreichen, die nicht kirchlich engagiert sind oder zu Kirche ein distanzierteres Verhältnis haben.

#### a) Publizistische Ausrichtung

«Horizonte» nimmt die existenziellen Fragen auf, die Menschen bewegen, und versucht, einen befreienden und kreativen Umgang damit zu fördern. Spannungen zwischen Anspruch und menschlicher Schwäche, zwischen Zielvorstellung und konkreter Situation werden ernst genommen und kritisch thematisiert. «Horizonte» nimmt seine Informationspflicht wahr, um über innerkirchliche Vorgänge kompetent und transparent zu berichten, damit die persönliche Beurteilung aktueller Vorkommnisse und Entwicklungen erleichtert wird. Im Rahmen der Berichterstattung will «Horizonte» zur verantwortlichen Mündigkeit ermutigen, indem es Kriterien anbietet, die zu differenziertem Urteilen verhelfen. Weiter versteht sich «Horizonte» als Plattform, auf der auch innerkirchliche Konflikte angesprochen werden können.

#### b) Haltung in politischen Fragen

Insbesondere bei Abstimmungen bietet «Horizonte» Entscheidungshilfen. «Horizonte» ist keiner politischen Partei verpflichtet und ist sich der weiten parteipolitischen Bandbreite seiner Leserschaft bewusst. «Horizonte» vermittelt Argumentationshilfen, die mündigen Christinnen und Christen bei ihren persönlichen Entscheiden helfen.

### 2. Redaktionelle Umsetzung

«Horizonte» erscheint gedruckt sowie online. Gedruckt erscheint «Horizonte» in verschiedenen Regionalausgaben, bestehend aus zwei Teilen: Die Gottesdienstzeiten und Informationen aus den Pfarreien und Pastoralräumen werden von einem Mantelteil umgeben, den eine der journalistischen Ethik verpflichtete Redaktion gestaltet. Diese arbeitet unabhängig. Die redaktionelle Unabhängigkeit wird vom Vorstand der Römisch-Katholischen Pfarrblattgemeinschaft des Kantons Aargau gewährleistet.

### 3. Organe und Verantwortlichkeiten

a) Vorstand und Delegiertenversammlung: Siehe Statuten der Römisch-Katholischen Pfarrblattgemeinschaft des Kantons Aargau vom 22. Juli 1995

b) Redaktion: Siehe Richtlinien Zusammenarbeit Vorstand und Redaktion vom 11. August 2016

c) Begleitkommission Redaktion Horizonte: Siehe Richtlinien vom November 2016